

Die Anstalt

Psychiatrie für
misshandelte Kuscheltiere

An:

Betreff: Überweisung des Patienten Lilo.

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

Hiermit überstelle ich Ihnen den Patienten Lilo. Die weitere therapeutische und medizinische Behandlung liegt nun in Ihren Händen. Bitte prüfen Sie nach dem strapaziösen Transport umgehend den Zustand des Patienten, um eventuelle durch den Transport verursachte Schäden oder Störungen möglichst schnell behandeln zu können.

Lilo hat bereits einen längeren Aufenthalt in unserer Klinik hinter sich, dennoch wird eine weitere, intensive Betreuung Ihrerseits notwendig sein. Hierfür möchte ich Sie kurz über die bisherige Diagnose informieren:

Zur Anamnese:

Die soziale Vorgeschichte des Patienten ist nur grob bekannt. Nach Angaben seiner letzten Besitzerin ist dem Plüschnilpferd nie etwas Besonderes oder Böses widerfahren. Solchen Aussagen ist allerdings immer mit einer gewissen Skepsis zu begegnen, und nur die Äußerungen des Patienten könnten hier mehr Licht ins Dunkel bringen. Da der Patient jedoch konsequent die Sprache verweigert, müssen wir uns vorläufig mit diesen Informationen zufrieden geben.

Symptomatik und vorläufige Diagnose:

Neben der Sprachverweigerung ist als wesentliches Symptom der zwanghafte Puzzletrieb des Patienten zu nennen. Dieser richtet sich auf ein recht simples, zweiteiliges Holzpuzzle, bei dessen Lösung Lilo seit seiner Einlieferung noch keine nennenswerten Fortschritte erzielt hat. Ein Zusammenhang zwischen dem wiederholten Scheitern an dem Puzzle und der Sprachverweigerung ist wahrscheinlich.

Um eine Kontaktaufnahme mit dem Patienten zu erreichen ist es allerdings ausgesprochen gefährlich, ihm das Puzzle einfach wegzunehmen. Er ist ohne sein Holzpuzzle komplett verloren. Aus diesem Grund haben wir sicherheitshalber die beiden Puzzleteile mit einem Garn an seinen Füßen befestigt.

Eine mögliche Kommunikationsbrücke für den Patienten könnte eine andere, von der Art dem Puzzlen ähnliche Beschäftigung darstellen. So hat der Patient bei IQ-Tests überdurchschnittlich gut abgeschnitten; Blockaden traten immer nur auf, wenn Elemente mit der Form der Holzpuzzleteile in den Aufgaben vorkamen.

Die Anziehung, welche von diesen Gebilden ausgeht, scheint der Schlüssel zu dem Problem des Patienten zu sein, denn sie dominieren sein gesamtes Denken und Handeln. Allerdings stellen sie gleichzeitig eine unüberwindbare Mauer dar.

Eine kreative Gestalt-Therapie könnte dem Patienten neue Lösungswege offenbaren, birgt aber gleichzeitig die Gefahr des noch tieferen autistischen Versinkens in eine abstrakte Welt.

Ich bin sicher, dass Lilo bei Ihnen in den besten Händen ist und bedanke mich nochmals im Namen der gesamten Klinik für Ihre Unterstützung,

Hochachtungsvoll,



Dr. Kindermann
Leitender Chefarzt der Psychiatrie für misshandelte Kuscheltiere.